

Pressemitteilung

Fraunhofer-Gesellschaft

Marion Horn

17.07.2008

<http://idw-online.de/de/news271200>

Forschungsprojekte, Wissenschaftspolitik
Maschinenbau, Werkstoffwissenschaften, Wirtschaft
überregional



Fraunhofer Gesellschaft

Einladung Presse-Gespräch: Max-Planck und Fraunhofer -- eine starke Forschungsallianz, München 25. Juli, 11 Uhr

Presse-Gespräch, Freitag, 25. Juli 2008, 11.00 bis 12.00 Uhr im Presseclub München, Marienplatz 22 mit Prof. Peter Gruss, Präsident der Max-Planck-Gesellschaft Prof. Hans-Jörg Bullinger, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft

Die zwei bedeutenden Forschungseinrichtungen Fraunhofer- und Max-Planck-Gesellschaft stellen sich heute den Herausforderungen von morgen. Viele Kooperationsprojekte belegen das erfolgreiche Zusammenspiel von Grundlagenforschung und Angewandter Forschung. Wie die Ergebnisse der Grundlagenforschung schneller in neue Anwendungen umgesetzt werden können, stellen Ihnen die Präsidenten an einem aktuellen bayerischen Projekt vor: Wissenschaftler vom Max-Planck-Institut für Quantenoptik in Garching und vom Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT in Aachen forschen gemeinsam an Strahlungsquellen für zukünftige Anwendungen in der Nano- und Biotechnologie.

Die Präsidenten der beiden Einrichtungen skizzieren weitere Schritte der Zusammenarbeit, stellen Forschungsschwerpunkte der Zukunft vor und erläutern, wie sie künftig auf den drohenden Forschernachwuchsmangel reagieren werden. Mit ihren gebündelten Kompetenzen und durch die intensivere Vernetzung stärken Max-Planck und Fraunhofer den Standort Deutschland.

Bitte melden Sie sich an, damit wir besser planen können.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.fraunhofer.de/index.jsp?mod=2>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.mpg.de/>